

Leser und Autoren im Informationszeitalter

Die Information-Mapping-Methode mit **LATEX**

Gerd Neugebauer

gerd.neugebauer@sdm.de

sd&m AG
software design & management
Herrnstrasse 57
63065 Offenbach am Main, Germany

Inhalt

Leser

Autoren

Information-Mapping Umsetzung als Paket Zusammenfassung

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping
Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von
Einzelheiten
Systematische Gliederung
und Bettelung
Unstrukturierter Text
Einfacher Text mit wenig
Struktur
Stark strukturierter Text
Hinweise in Randnotizen
Breite und große Randnotizen
Mit Linien gesetzt
Neue Gliederungstypen
Block
Map
Inhaltstabellen
Beispiel: Inhaltstabellen
Umsetzung als Paket
Logisches Markup: Maps
Logisches Markup: Blocks
Logisches Markup: Blocks (2)
Logisches Markup:
Inhaltsblocks
Implementierung
Stand der Entwicklung
Zusammenfassung



Leser

Textleser

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping
Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von
 Einzelheiten
Systematische Gliederung
 und Bettelung
Unstrukturierter Text
Einfacher Text mit wenig
 Struktur
Stark strukturierter Text
Hinweise in Randnotizen
Breite und große Randnotizen
Mit Linien gesetzt
Neue Gliederungstypen
Block
Map
Inhaltstabellen
Beispiel: Inhaltstabellen
Umsetzung als Paket
Logisches Markup: Maps
Logisches Markup: Blocks
Logisches Markup: Blocks (2)
Logisches Markup:
 Inhaltsblocks
Implementierung
Stand der Entwicklung
Zusammenfassung



Leser

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping
Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von
Einzelheiten
Systematische Gliederung
und Bettelung
Unstrukturierter Text
Einfacher Text mit wenig
Struktur
Stark strukturierter Text
Hinweise in Randnotizen
Breite und große Randnotizen
Mit Linien gesetzt
Neue Gliederungstypen
Block
Map
Inhaltstabellen
Beispiel: Inhaltstabellen
Umsetzung als Paket
Logisches Markup: Maps
Logisches Markup: Blocks
Logisches Markup: Blocks (2)
Logisches Markup:
Inhaltsblocks
Implementierung
Stand der Entwicklung
Zusammenfassung

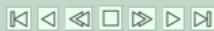
Textleser

„Buch“

Fließtext

Lineares Lesen

Lesefluss



Leser

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping
Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von
Einzelheiten
Systematische Gliederung
und Bettelung
Unstrukturierter Text
Einfacher Text mit wenig
Struktur
Stark strukturierter Text
Hinweise in Randnotizen
Breite und große Randnotizen
Mit Linien gesetzt
Neue Gliederungstypen
Block
Map
Inhaltstabellen
Beispiel: Inhaltstabellen
Umsetzung als Paket
Logisches Markup: Maps
Logisches Markup: Blocks
Logisches Markup: Blocks (2)
Logisches Markup:
Inhaltsblocks
Implementierung
Stand der Entwicklung
Zusammenfassung

Textleser

„Buch“

Fließtext

Lineares Lesen

Lesefluss

Informationsleser

Leser

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping
Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von
Einzelheiten
Systematische Gliederung
und Bettelung
Unstrukturierter Text
Einfacher Text mit wenig
Struktur
Stark strukturierter Text
Hinweise in Randnotizen
Breite und große Randnotizen
Mit 1imap gesetzt
Neue Gliederungstypen
Block
Map
Inhaltstabellen
Beispiel: Inhaltstabellen
Umsetzung als Paket
Logisches Markup: Maps
Logisches Markup: Blocks
Logisches Markup: Blocks (2)
Logisches Markup:
Inhaltsblocks
Implementierung
Stand der Entwicklung
Zusammenfassung

Textleser

„Buch“

Fliesstext

Lineares Lesen

Lesefluss

Informationsleser

Dokumentation, WWW

Informationssammlung

Suche, Gezieltes Lesen

Auffinden

Autoren

✓

x

Leser
Autoren

Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping

Gliederungsprinzip

Relevanzprinzip

Bettelungsprinzip

Einheitlichkeitsprinzip

Gleichwertigkeit der

Informationsträger

Verfügbarkeit von

Einzelheiten

Systematische Gliederung
und Bettelung

Unstrukturierter Text

Einfacher Text mit wenig

Struktur

Stark strukturierter Text

Hinweise in Randnotizen

Breite und große Randnotizen

Mit Linien gesetzt

Neue Gliederungstypen

Block

Map

Inhaltstabellen

Beispiel: Inhaltstabellen

Umsetzung als Paket

Logisches Markup: Maps

Logisches Markup: Blocks

Logisches Markup: Blocks (2)

Logisches Markup:

Inhaltsblocks

Implementierung

Stand der Entwicklung

Zusammenfassung

► Effizientes Schreiben

Autoren

✓

✓

Leser
Autoren
Information-Mapping
Prinzipien des Information
Mapping

Gliederungsprinzip
Relevanzprinzip
Bettelungsprinzip
Einheitlichkeitsprinzip
Gleichwertigkeit der
Informationsträger
Verfügbarkeit von

 Einzelheiten

Systematische Gliederung
und Bettelung
Unstrukturierter Text

Einfacher Text mit wenig
Struktur

Stark strukturierter Text

Hinweise in Randnotizen

Breite und große Randnotizen

Mit Linien gesetzt

Neue Gliederungstypen
Block
Map

Inhaltstabellen

Beispiel: Inhaltstabellen

Umsetzung als Paket

Logisches Markup: Maps

Logisches Markup: Blocks

Logisches Markup: Blocks (2)

Logisches Markup:

 Inhaltsblocks

Implementierung

Stand der Entwicklung

Zusammenfassung

► Effizientes Schreiben

► Gutes Strukturieren

Autoren

- Effizientes Schreiben
- Gutes Strukturieren
- Änderungsfreundlichkeit

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	
Prinzipien des Information Mapping	
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Information-Mapping

Was: Methode zum Strukturieren von Information

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✗
Prinzipien des Information Mapping	
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Beteiligungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Information-Mapping

Was: Methode zum Strukturieren von Information

Wann: 1967

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Information-Mapping

Was: Methode zum Strukturieren von Information

Wann: 1967

Wer: Robert E. Horn (Psychologie)



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit limap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Information-Mapping

Was: Methode zum Strukturieren von Information

Wann: 1967

Wer: Robert E. Horn (Psychologie)

Warum: Wissenschaftliche Erkenntnisse über
Kommunikation und Informationsverarbeitung



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Information-Mapping

Was: Methode zum Strukturieren von Information

Wann: 1967

Wer: Robert E. Horn (Psychologie)

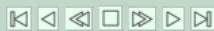
Warum: Wissenschaftliche Erkenntnisse über
Kommunikation und Informationsverarbeitung

Wie: Information-Mapping®-Methode, Info-Map®

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	x
Gliederungsprinzip	
Relevanzprinzip	
Betitelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Prinzipien des Information Mapping

- **Gliederungsprinzip**
- **Relevanzprinzip**
- **Betitelungsprinzip**
- **Einheitlichkeitsprinzip**
- **Gleichwertigkeit der Informationsträger**
- **Verfügbarkeit von Einzelheiten**
- **Systematische Gliederung und Bettelung**



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✗
Relevanzprinzip	
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1map gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gliederungsprinzip

► Gliedere die Informationsmenge in übersichtliche und „einfache“ Informationseinheiten.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gliederungsprinzip

- **Gliedere die Informationsmenge in übersichtliche und „einfache“ Informationseinheiten.**
- **Hintergrund:**
Kurzzeitgedächtnis fasst 7 ± 2 Elemente.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gliederungsprinzip

- **Gliedere die Informationsmenge in übersichtliche und „einfache“ Informationseinheiten.**
- **Hintergrund:**
Kurzzeitgedächtnis fasst 7 ± 2 Elemente.
- **Anwendung:**
 - ◆ **Maximal 7 ± 2 Abschnitte pro Kapitel**
 - ◆ **Maximal 7 ± 2 Unterabschnitte pro Abschnitt**



Relevanzprinzip

► Jede Informationseinheit enthält nur **eine Aussage.**

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✗
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Relevanzprinzip

- Jede Informationseinheit enthält nur **eine Aussage.**
- **Hintergrund:**
Konzentration auf die wesentlichen Aspekte erhöht die Verständlichkeit.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Relevanzprinzip

- Jede Informationseinheit enthält nur **eine Aussage.**
- **Hintergrund:** Konzentration auf die wesentlichen Aspekte erhöht die Verständlichkeit.
- **Anwendung:**
 - ◆ **Zusammengehörende Information zusammenfassen**
 - ◆ **Nebensächliches weglassen oder in einer eigenen Einheit**



Betitelungsprinzip

- Jede Informationseinheit erhält einen Titel über Zweck, Funktion oder Inhalt.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	x
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Betitelungsprinzip

- Jede Informationseinheit erhält einen Titel über Zweck, Funktion oder Inhalt.
- Hintergrund:
Aussagekräftige Titel erleichtern das Überfliegen der Information.
Erwartungskonformität des Inhalts.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Betitelungsprinzip

- Jede Informationseinheit erhält einen Titel über Zweck, Funktion oder Inhalt.
- Hintergrund:
Aussagekräftige Titel erleichtern das Überfliegen der Information.
Erwartungskonformität des Inhalts.
- Anwendung:
 - ◆ Der Titel charakterisiert den Inhalt.
 - ◆ Keine überraschende „Entdeckungen“ im Text.

Einheitlichkeitsprinzip

► Gleiches wird gleich behandelt.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✗
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit l1map gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Einheitlichkeitsprinzip

- Gleiches wird gleich behandelt.
- Hintergrund:
**Erhöhte Vergleichbarkeit der Information.
Vereinfachung für den Autor.**



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit limap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Einheitlichkeitsprinzip

- Gleiches wird gleich behandelt.
- Hintergrund:
Erhöhte Vergleichbarkeit der Information.
Vereinfachung für den Autor.
- Anwendung:
 - ◆ Vermeidung von Variationen der Bezeichnung



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	x
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1map gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gleichwertigkeit der Informationsträger

- Grafiken, Bilder, Tabellen und Text werden
gleichwertig behandelt.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gleichwertigkeit der Informationsträger

- **Grafiken, Bilder, Tabellen und Text werden gleichwertig behandelt.**
- **Hintergrund:**
Grafiken und Tabellen sind oft leichter zu verstehen als reiner Text.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	
Verfügbarkeit von Einzelheiten	
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Gleichwertigkeit der Informationsträger

- Grafiken, Bilder, Tabellen und Text werden gleichwertig behandelt.
- Hintergrund:
Grafiken und Tabellen sind oft leichter zu verstehen als reiner Text.
- Anwendung:
 - ◆ Mehr Grafiken, Aufzählungen und Tabellen
 - ◆ „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✗
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1map gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Verfügbarkeit von Einzelheiten

- Informationen werden dort dargestellt, wo sie benötigt werden.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit limap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Verfügbarkeit von Einzelheiten

- Informationen werden dort dargestellt, wo sie benötigt werden.
- Hintergrund:
Verständlichkeit durch Vermeidung impliziter oder expliziter Querverweise.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Verfügbarkeit von Einzelheiten

- Informationen werden dort dargestellt, wo sie benötigt werden.
- Hintergrund:
Verständlichkeit durch Vermeidung impliziter oder expliziter Querverweise.
- Anwendung:
 - ◆ Ein Beispiel steht direkt bei der abstrakten Beschreibung.
 - ◆ Neue Begriffe an allen Stellen kurz erläutern.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✗
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit L1map gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Systematische Gliederung und Bettelung

► Kleinere Einheiten werden zu größeren Einheiten zusammengefasst und mit einem Titel versehen.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit limap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Systematische Gliederung und Bettelung

- Kleinere Einheiten werden zu größeren Einheiten zusammengefasst und mit einem Titel versehen.
- Hintergrund:
Übersichtlichkeit (7 ± 2)
Charakterisierung des Inhalts durch den Titel



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Systematische Gliederung und Bettelung

- Kleinere Einheiten werden zu größeren Einheiten zusammengefasst und mit einem Titel versehen.
- Hintergrund:
Übersichtlichkeit (7 ± 2)
Charakterisierung des Inhalts durch den Titel
- Anwendung:
 - ◆ Viele Informationseinheiten werden strukturiert.

Unstrukturierter Text

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	x
Einfacher Text mit wenig Struktur	
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und groÙe Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

1 Das ist eine Überschrift

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Einfacher Text mit wenig Struktur

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Beteiligung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✗
Stark strukturierter Text	
Hinweise in Randnotizen	
Breite und große Randnotizen	
Mit 1imap gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

1 Das ist eine Überschrift

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

1.1 Das ist ein Unterabschnitt

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.



Stark strukturierter Text

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✗
Hinweise in Randnotizen	
Breite und groÙe Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

1 Das ist eine Überschrift

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

1.1 Das ist ein Unterabschnitt

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

1.1.1 Das ist ein Unterunterabschnitt

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Das ist ein Paragraph Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Hinweise in Randnotizen

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✗
Breite und große Randnotizen	
Mit Linien gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

1 Das ist eine Überschrift

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Wichtig

Idee

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Bemerkung

1.1 Das ist ein Unterabschnitt

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Hier geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Randbemerkung



Breite und große Randnotizen

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	x
Mit <code>l1map</code> gesetzt	
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

1 Das ist eine Überschrift

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Wichtig

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Bemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Hierum geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Randnotiz über den Inhalt

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Mit limap gesetzt

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit limap gesetzt	x
Neue Gliederungstypen	
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Das ist ein Unterabschnitt

Hierum geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Keine Überraschungen

Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext.

Randnotiz über den Inhalt

Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Beteiligung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✗
Block	
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Neue Gliederungstypen

- Absätze verlieren ihre Bedeutung.
- **Blocks** treten an die Stelle der Absätze.
- **Maps** fassen mehrere Blocks zusammen.



Block

- **Kleinste Strukturierungseinheit**
- **Besteht aus Block-Titel und Block-Inhalt**
- **Enthält *genau eine* Aussage**
- **Sind klar voneinander abgesetzt**
- **Maximal 7 ± 2 Blocks pro Map**

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	x
Map	
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Blocks: Beispiel

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit Linien gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Das ist ein Unterabschnitt

Hierum geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Keine Überraschungen

Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext.

Randnotiz über den Inhalt

Wer das liest ist selbst schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend.



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✗
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Map

- Fasst Blocks zusammen
- Maximal 7 ± 2 Blocks pro Map
- Beginnt auf einer neuen Seite
- Fortsetzung ist klar gekennzeichnet
- Maps können geschachtelt werden
- Schachtelung statt neuer Gliederungstypen

Map: Beispiel

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit Linien gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Das ist ein Unterabschnitt

Hierum geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Keine Überraschungen

Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.
Das ist ein Blindtext.

Randnotiz über den Inhalt

Wer das liest ist selber schuld. Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Randbemerkung

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend.

Mehr Struktur

Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren. Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.

Bemerkung im Rand

Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selber schuld.
Das ist ein Blindtext.

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Einbindung der Blocks und Maps

Abschnitt

Unterabschnitt

Map
Block
Block

Map
Block
Block
Block

Schachtelung von Maps

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Map
Block
Block

Map
Block

Map
Block
Block

Map
Block
Block



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Beteiligung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	x
Beispiel: Inhaltstabellen	
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Inhaltstabellen

- „Kleines Inhaltsverzeichnis“
- Übersicht der direkt untergeordneten Maps
- Oft in Verbindung mit einleitenden Bemerkungen

Beispiel: Inhaltstabellen

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit Linien gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✗
Umsetzung als Paket	
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Das ist ein Abschnitt

Hierum geht es

Das ist ein Blindtext. Er dient ausschließlich dazu, den Eindruck, den das Layout erzeugt, zu demonstrieren.

Weitere Maps

Der Inhalt dieses Textes ist unbedeutend. Wer das liest ist selbst schuld.
Das ist ein Blindtext.

Titel	Seite
Das ist ein Unterabschnitt	2
Noch ein Unterabschnitt	3
Ein weiterer Unterabschnitt	4
So geht es weiter	5
... und so endet es	6



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	x
Logisches Markup: Maps	
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Umsetzung als Paket

- Kombinierbarkeit mit anderen Klassen
- Unterstützung von Maps, Blocks, Inhaltstabellen
- Automatische Kennzeichnung von Fortsetzungen
- Automatische Erzeugung von Inhaltstabellen
- Logisches Markup
- Layout und Implementierung im Paket

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	x
Logisches Markup: Blocks	
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Logisches Markup: Maps

- Maps sind Umgebungen mit dem Titel als Argument
- Maps können andere Maps enthalten

```
\begin{Map}{Einleitung}
```

```
...
```

```
\begin{Map}{Zielsetzung}
```

```
...
```

```
\end{Map}
```

```
...
```

```
\end{Map}
```

Logisches Markup: Blocks

- Blocks sind Umgebungen mit dem Titel als Argument

```
\begin{Map}{Einleitung}
```

```
\begin{Block}{Wer}
```

...

```
\end{Block}
```

```
\begin{Block}{Was}
```

...

```
\end{Block}
```

```
\end{Map}
```

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Bettelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit Linien gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	x
Logisches Markup: Blocks (2)	
Logische Struktur:	
Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Logisches Markup: Blocks (2)

► Blocks sind Makros mit dem Titel als Argument

```
\begin{Map}{Einleitung}
```

```
\Block{Wer}
```

...

```
\Block{Was}
```

...

```
\end{Map}
```

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettierung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	x
Logisches Markup: Inhaltsblocks	
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit 1imap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	✓
Logisches Markup: Inhaltsblocks	x
Implementierung	
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Logisches Markup: Inhaltsblocks

► Inhaltsblocks sind Makros ohne Argument

```
\begin{Map}{Einleitung}
```

...

```
\MapTableOfContents  
\end{Map}
```



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit limap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	✓
Logisches Markup: Inhaltsblocks	✓
Implementierung	✗
Stand der Entwicklung	
Zusammenfassung	

Implementierung

- Block-Struktur und Map-Fortsetzung mit `longtable`
- Inhaltstabellen ähnlich zu „tableofcontents“
- Deutsch/Englisch per Option
- Viele Parameter konfigurierbar

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Betitelungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Bettelung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit limap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	✓
Logisches Markup: Inhaltsblocks	✓
Implementierung	✓
Stand der Entwicklung	✗
Zusammenfassung	

Stand der Entwicklung

- Paket/Klasse: `limap.dtx`
- CTAN:
`macros/latex/contrib/other/gene/limap`
- Dokumentation minimalistisch
- Einige „rauhe“ Ecken
- Bereit zur Anwendung



Zusammenfassung

- Wichtige Prinzipien – auch allgemein
- Ergebnis ist für manche Leser angemessen
- Viele Aufgaben bleiben beim Autoren
- Zu viel Terminologie
- Unterstützung durch L^AT_EX-Paket

Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Beteiligung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit l1map gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	✓
Logisches Markup: Inhaltsblocks	✓
Implementierung	✓
Stand der Entwicklung	✓
Zusammenfassung	✗



Leser	✓
Autoren	✓
Information-Mapping	✓
Prinzipien des Information Mapping	✓
Gliederungsprinzip	✓
Relevanzprinzip	✓
Beteiligungsprinzip	✓
Einheitlichkeitsprinzip	✓
Gleichwertigkeit der Informationsträger	✓
Verfügbarkeit von Einzelheiten	✓
Systematische Gliederung und Beteiligung	✓
Unstrukturierter Text	✓
Einfacher Text mit wenig Struktur	✓
Stark strukturierter Text	✓
Hinweise in Randnotizen	✓
Breite und große Randnotizen	✓
Mit limap gesetzt	✓
Neue Gliederungstypen	✓
Block	✓
Map	✓
Inhaltstabellen	✓
Beispiel: Inhaltstabellen	✓
Umsetzung als Paket	✓
Logisches Markup: Maps	✓
Logisches Markup: Blocks	✓
Logisches Markup: Blocks (2)	✓
Logisches Markup: Inhaltsblocks	✓
Implementierung	✓
Stand der Entwicklung	✓
Zusammenfassung	✓

Herstellung der Präsentation

- System: pdflatEX
- Schriften: PostScript Type 1
- Makropakete: article, hyperref, ...
- Viele Anpassungen notwendig
 - ◆ Inspiration: Ppower4, pdfslide, pdfscreen
 - ◆ Navigationselemente automatisch
- Hintergrundbilder: gimp